

Erfassungsbogen zum Wüstenrot Wohndarlehen Turbo.

Diese Informationen benötigen Sie für die Online-Beantragung.

1

Name und persönliche Angaben zur 1. Person

Anrede: _____
Vornamen/Nachname/ggf. Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____
Staatsangehörigkeit: _____
Geburtsort: _____
Familienstand: _____
Straße/Hausnummer: _____
PLZ/Ort: _____
Wohnhaft seit: _____
Telefon o. Mobil: _____
Beschäftigungsverhältnis: _____
Tätigkeit: _____
Beschäftigt bei: _____ seit: _____

Name und persönliche Angaben zur 2. Person

Anrede: _____
Vornamen/Nachname/ggf. Geburtsname: _____

Geburtsdatum: _____
Staatsangehörigkeit: _____
Geburtsort: _____
Familienstand: _____
Beschäftigungsverhältnis: _____
Tätigkeit: _____
Beschäftigt bei: _____ seit: _____

Steuer-ID 1. Person: _____

Steuer-ID 2. Person: _____

E-Mail: _____

2

Kundenwunsch - Produktauswahl

Gewünschte Darlehenssumme: _____
Finanzierungsmodell: _____

niedrige Anfangsrate und hohe Flexibilität
Turbo Plus 50 (5%)

Planbare, immer gleichbleibende Rate
Constant 10 Constant 15 (ab 30.000 €)

Kinder (im Haushalt lebend)

Vorname/Nachname: _____	Vorname/Nachname: _____
<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Geb.-datum: _____	Geb.-datum: _____
Vorname/Nachname: _____	Vorname/Nachname: _____
<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w
Geb.-datum: _____	Geb.-datum: _____



wüstenrot

Wünsche werden Wirklichkeit.

3

Modernisierungsangaben

Finanzierungsbedarf gesamt

 €

Dach und/oder Dämmung €

Strom, (Ab-)Wasser, Heizungsleitungen, Heizkörper €

Fenster €

Heizungsanlage €

Bäder und WC €

Wärme-dämmung €

Wand-/ Bodenbeläge €

Raumauf- teilung €

Konkrete andere Maßnahmen: €



4

Einnahmen/Ausgaben

	1. Person	2. Person
Nettoeinkommen monatlich		
Lohn/Gehalt (anhand Gehaltsnachweis ermitteln)	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Kindergeld	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Unterhalt (gemäß Unterhaltsnachweis)	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Rente (gemäß letztem Rentenbescheid)	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Lohn/Gehalt – Nebentätigkeit (anhand Gehaltsnachweis ermitteln)	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Mieteinnahmen (Kaltmiete gemäß Mietvertrag)	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Ausgaben monatlich		
Eingetragene Schulden aller Objekte: (5,5% /12 aus den eingetragenen Grundschulden)	<input type="text"/>	
Restschulden aller Objekte: (7% /12 aus allen Restschulden)	<input type="text"/>	
SCHUFA-Kredite (Leasingverpflichtungen, Ratenkredite , Mietkauf)		
■ Restschulden <input type="text"/> €	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
■ Raten <input type="text"/> €	<input type="text"/>	<input type="text"/>
■ Ablaufdatum <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Miete	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Beitrag für private Kranken-/Pflegeversicherung inkl. Kinder	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €
Unterhaltszahlungen	<input type="text"/> €	<input type="text"/> €

5**Zahlungsauftrag / Lastschriftinzug**

Kontoinhaber:

IBAN:

BIC:

6**Grundbuchdaten (Verwendungsobjekt)**

Objekteigentümer:

Amtsgericht:

Grundbuch von:

Band:

Blatt:

Objektanschrift

 Objektanschrift = Wohnanschrift EFH/DHH/RH ZFH/MFH Eigentumswohnung

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Eingetragene Grundschulden:

Restschulden:

7**Grundbuchdaten (weitere Immobilien)**

Objekteigentümer:

Amtsgericht:

Grundbuch von:

Band:

Blatt:

Objektanschrift

 Objektanschrift = Wohnanschrift EFH/DHH/RH ZFH/MFH Eigentumswohnung

Straße/Hausnummer:

PLZ/Ort:

Eingetragene Grundschulden:

Restschulden:

8**Ausweisdaten**Ausweisart - 1. Person: PA RPAusweisart - 2. Person: PA RP

Ausweisnummer:

Ausweisnummer:

Ausstellende Behörde:

Ausstellende Behörde:

Geburtsort:

Geburtsort:

Staatsangehörigkeit:

Staatsangehörigkeit:

9**Unsere dringende Empfehlung**

Bilden Sie eine Rücklage in Höhe von ca. 20% Ihres Immobilienwertes für zukünftige Reparaturen und Modernisierungen:

Immobilienwert:

daraus 20%:

gewünscht?

ja

nein

Wüstenrot Bausparkasse AG
 71630 Ludwigsburg

Auftragsnummer / Vertragsnummer / Kreditkontonummer

1. Darlehensnehmer - Titel, Vornamen, Name (bitte sämtliche Vornamen gemäß amtlichem Ausweis)	Geburtsdatum (TTMMJJJJ)
Straße und Hausnummer	
Postleitzahl und Wohnort	
2. Darlehensnehmer - Titel, Vornamen, Name (bitte sämtliche Vornamen gemäß amtlichem Ausweis)	Geburtsdatum (TTMMJJJJ)
Straße und Hausnummer (nur bei abweichender Adresse des 2. Darlehensnehmers)	
Postleitzahl und Wohnort (nur bei abweichender Adresse des 2. Darlehensnehmers)	

Ich möchte ein Darlehen aufnehmen. Deshalb soll ein Finanzierungsantrag bei der Wüstenrot Bausparkasse AG (nachfolgend Darlehensgeberin genannt) gestellt werden. Zu diesem Zweck gebe ich die folgenden Erklärungen ab.

1. Erklärung Datenschutz und Entbindung vom Bankgeheimnis

Die Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische-Gruppe führen meine Stammdaten sowie Angaben über den Zusammenhang bestehender Verträge zur zentralisierten Bearbeitung von bestimmten Verfahrensabschnitten im Geschäftsablauf (z. B. Telefonate, Post, Inkasso, Betrugsprävention, interne Verwaltungszwecke, Daten-/IT-Sicherheit) in gemeinsamen Datensammlungen und geben sie an die für mich regional jeweils zuständigen Vermittler weiter, soweit dies dem Abschluss, der Durchführung und Beendigung meiner Verträge und vorvertraglichen Maßnahmen dient. Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die Wüstenrot Bausparkasse AG vom Bankgeheimnis.

Nähere Informationen zur Tätigkeit der Wüstenrot Bausparkasse AG und den Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische-Gruppe können den Datenschutzhinweisen der Wüstenrot Bausparkasse AG „Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte/Informationen nach Artikeln 13, 14 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)“ entnommen und online unter <https://www.wuestenrot.de/de/datenschutz.html> eingesehen werden.

Bezüglich der nachfolgend genannten Verarbeitung erkläre ich auf dem Antrag mein Einverständnis und entbinde dementsprechend die Wüstenrot Bausparkasse AG vom Bankgeheimnis.

2. Einwilligung in die Datenweitergabe zur Finanzierungsvermittlung

Wenn die genannten Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische-Gruppe meinem Finanzierungswunsch nicht nachkommen können bin ich damit einverstanden, dass meine von der Wüstenrot Bausparkasse AG im Rahmen meiner Darlehensanfrage erhobenen Daten und Unterlagen zu dem Zweck einer alternativen Finanzierungsvermittlung bzw. zur ordnungsgemäßen Durchführung meiner Vertragsangelegenheiten durch

- den zuständigen Vermittler der BSW und dessen zuständige Führungskräfte und Fachbetreuer
- die Prohyp GmbH/Interhyp AG Domagkstr. 34 80807 München
- sowie den jeweils ausgewählten Kreditgeber

verarbeitet, genutzt und gegenseitig übermittelt werden. Auch hierfür entbinde ich die Wüstenrot Bausparkasse AG vom Bankgeheimnis.

3. Nutzung von Anschriftendaten

Mir ist bekannt, dass die Darlehensgeberin zum Zwecke der Risikosteuerung Wahrscheinlichkeitswerte erheben und für mein zukünftiges Verhalten zur Berechnung dieser Wahrscheinlichkeitswerte auch Anschriftendaten verarbeiten wird.

4. Wertermittlungen/Besichtigungen/Kontrollen

Die Darlehensgeberin ist weiterhin befugt, ein Wertgutachten für das Beleihungsobjekt erstellen zu lassen und hiermit auch Dritte zu beauftragen. Dies gilt auch für Besichtigungen, Wertschätzungen, Schluss- und Zwischenkontrollen im Rahmen der Bauüberwachung.

5. Entbindung vom Bankgeheimnis zur Absicherung eines Kreditausfalls

Sofern die Wüstenrot Bausparkasse AG sich gegen den Ausfall eines Teils meines Kredits bei einem anderen Kreditinstitut (Sicherungsgeber) absichert, werden meine Darlehensanfrage sowie die im Rahmen der Kreditprüfung und im weiteren Darlehensverlauf angefertigten Darlehensunterlagen einschließlich meiner personenbezogenen Daten zur Absicherung des Kreditausfalls an den Sicherungsgeber übermittelt. Beschränkt auf diesen Zweck entbinde ich die Wüstenrot Bausparkasse AG vom Bankgeheimnis. Ich kann meine Entbindung nur aus wichtigem Grund widerrufen. Sicherungsgeber ist die **Oldenburgische Landesbank AG (OLB)**. Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die OLB kann ich online unter www.wuestenrot.olb.de/dsgvo und bei meinem regional zuständigen Vermittler erhalten. Die Informationen der Darlehensgeberin zur Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis gelten gleichermaßen für die OLB zum oben genannten Zweck.

Einwilligung in die Datenweitergabe

Ich bin damit einverstanden, dass Angaben zur kirchensteuererhebenden Religionsgemeinschaft und zur Gewerkschaftszugehörigkeit zur Absicherung des Kreditausfalls an den Sicherungsgeber übermittelt werden. Diese Einwilligung kann ich jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufen, wobei in diesem Fall die bis zum Widerruf erfolgte Datenweitergabe rechtmäßig bleibt.

6. Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis

Die Darlehensgeberin übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DS-GVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der Bank/Sparkasse oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

Der Kunde befreit die Darlehensgeberin insoweit auch vom Bankgeheimnis.

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DS-GVO entnommen oder online unter www.schufa.de/datenschutz eingesehen werden.

Ich bestätige den Erhalt des SCHUFA-Informationsblatts und dass ich dessen Inhalt zur Kenntnis genommen habe.

7. Allgemeines

Verbindliche Darlehensangebote sind nur schriftlich durch die Wüstenrot Bausparkasse AG und die Württembergische Lebensversicherung AG möglich. Mündliche Nebenabreden haben keine Gültigkeit.

8. Einwilligungserklärung

Ja, ich bin einverstanden, dass mich die Wüstenrot & Württembergische-Gruppe per Telefon über Finanzdienstleistungen der W&W-Gruppe und nachfolgend genannter weiterer Finanzdienstleister informiert.

Ja, ich bin einverstanden, dass mich die Wüstenrot & Württembergische-Gruppe per E-Mail, SMS, Messaging-Dienst oder Sozialem Netzwerk über Finanzdienstleistungen der W&W-Gruppe und nachfolgend genannter weiterer Finanzdienstleister informiert.

Die jeweilige Einwilligungserklärung kann ich jederzeit widerrufen. Mein Widerruf hat keinen Einfluss auf bestehende Verträge. Er wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Bei den weiteren Finanzdienstleistern handelt es sich um die European Bank for Financial Services GmbH (85609 Aschheim) und die Oldenburgische Landesbank AG (26016 Oldenburg).

Die Wüstenrot Bausparkasse AG sowie die genannten Personen/Unternehmen verarbeiten meine Daten zu Service- und Werbezwecken auf Grundlage des berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe f) DS-GVO.

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen diese Verarbeitungen einzulegen.

Weitere Informationen zu unserem Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte erhalten Sie im Internet beim jeweiligen Unternehmen. Eine Übersicht der Unternehmen finden Sie unter

https://www.wv-ag.com/de/impressen_konzern/adressen.html

Wer nutzt Ihre personenbezogenen Daten?

Die für Sie regional jeweils zuständigen Vermittler der Württembergische Versicherung AG oder der Wüstenrot Bausparkasse AG sowie die Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische-Gruppe:

Württembergische Versicherung AG, Württembergische Krankenversicherung AG, Wüstenrot Bausparkasse AG, Wüstenrot Immobilien GmbH, Allgemeine Rentenanstalt Pensionskasse AG, Württembergische Rechtsschutz Schaden-Service-GmbH, Württembergische Vertriebspartner GmbH, W&W Informatik GmbH, W&W Asset Management GmbH, Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH, W&W Service GmbH.



9. Grundbucheinsicht und Auskünfte

Die Darlehensgeberin ist berechtigt, Einsicht in das Grundbuch und in die Bauakten bei der zuständigen Behörde zu nehmen (diese Einsichtnahme kann auch durch den Außendienstpartner, dem ich meinen Finanzierungsantrag übergebe, erfolgen) sowie zum Zweck der Darlehensgewährung bei Behörden, Auskunfteien, Kreditinstituten und Grundpfandrechtsgläubigern Auskunft über mich und über die jeweiligen Forderungen gegen mich und über etwaige Rückstände einzuholen. Die Darlehensgeberin ist weiterhin berechtigt, zur Bonitätsbeurteilung im Rahmen der Prüfung von Kreditanfragen Auskunft über mich und über die jeweiligen Forderungen gegen mich und über etwaige Rückstände von den Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische-Gruppe einzuholen.

Mir ist bekannt

(Eigentümer),

dass die Wüstenrot Bausparkasse AG, 71630 Ludwigsburg;
Württembergische Lebensversicherung AG, 70176 Stuttgart

(Berechtigte)

für das Objekt

Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Wohnort	
Amtsgericht		Grundbuch von	
Band	Blatt	Flur	Flurstück

Grundbucheinsicht nimmt, bzw. Auskünfte aus Baulastenverzeichnissen und Altlastenverzeichnissen einholt. Die Berechtigung umfasst die jederzeitige Einsichtnahme in öffentliche Register/Kataster, Grundbücher und Grundakten, sowie die Beantragung einfacher oder beglaubigter Abschriften und Auszüge. Werden die vorgenannten Auskünfte, Abschriften oder Auszüge den Berechtigten nur kostenpflichtig erteilt, so erstatte(n) ich/wir den Berechtigten die anfallenden Kosten.

Den Berechtigten ist erlaubt Untervollmachten zu erteilen. Der/die Eigentümer sind einverstanden, dass die Untervollmacht erteilt wird an:

Firma on-geo GmbH
Maximiliansplatz 5/IV
80333 München

Firma on-geo GmbH
IV Niederlassung Erfurt
Parsevalstraße 2
99092 Erfurt

Den Berechtigten und deren Untervollmachtnehmern ist erlaubt, auf eigene Kosten Kopien zu fertigen, bzw. diese anfertigen zu lassen/online abzurufen und sie stellen sicher, dass die Abfrage entsprechend der gesetzlichen Vorschriften erfolgt.

Diese Vollmacht gilt ab Datum der Erteilung bis auf schriftlichen Widerruf durch den Vollmachtgeber.

10. Unterschriften

Ort und Datum

Unterschriften: Darlehensnehmer, Ehegatte, Grundstücks(mit)eigentümer, weiterer Darlehensnehmer

--

Identifizierung der Darlehensnehmer/des Vertragspartners

<p>Ausweisart- u. Nr.</p> <p><input type="checkbox"/> PA <input type="checkbox"/> RP _____</p> <p>Ausstellende Behörde: _____</p> <p>Geburtsort: _____</p> <p>Staatsangehörigkeit: _____</p>	<p>Ausweisart- u. Nr.</p> <p><input type="checkbox"/> PA <input type="checkbox"/> RP _____</p> <p>Ausstellende Behörde: _____</p> <p>Geburtsort: _____</p> <p>Staatsangehörigkeit: _____</p>
---	---

Hiermit bestätige ich die Prüfung von Person und Anschrift des Vertragspartners anhand eines gültigen Ausweises sowie die Unterschriften aller Beteiligten (Darlehensnehmer, Ehegatte/Lebenspartner (einer eingetragenen Lebenspartnerschaft), Grundstückseigentümer.
Stempel, - Unterschrift - des beteiligten Fachmanns vor Ort

--

1. Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5,
65201 Wiesbaden, Tel.: +49 (0) 6 11-92 78 0

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte der SCHUFA ist unter der o.g. Anschrift, zu Hd. Abteilung Datenschutz oder per E-Mail unter datenschutz@schufa.de erreichbar.

2. Datenverarbeitung durch die SCHUFA

2.1 Zwecke der Datenverarbeitung und berechtigte Interessen, die von der SCHUFA oder einem Dritten verfolgt werden

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten, um berechtigten Empfängern Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen und juristischen Personen zu geben. Hierzu werden auch Scorewerte errechnet und übermittelt. Sie stellt die Informationen nur dann zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und eine Verarbeitung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Das berechtigte Interesse ist insbesondere vor Eingehung von Geschäften mit finanziellem Ausfallrisiko gegeben. Die Kreditwürdigkeitsprüfung dient der Bewahrung der Empfänger vor Verlusten im Kreditgeschäft und eröffnet gleichzeitig die Möglichkeit, Kreditnehmer durch Beratung vor einer übermäßigen Verschuldung zu bewahren. Die Verarbeitung der Daten erfolgt darüber hinaus zur Betrugsprävention, Seriositätsprüfung, Geldwäscheprävention, Identitäts- und Altersprüfung, Anschriftenermittlung, Kundenbetreuung oder Risikosteuerung sowie der Tarifierung oder Konditionierung. Über etwaige Änderungen der Zwecke der Datenverarbeitung wird die SCHUFA gemäß Art. 14 Abs. 4 DS-GVO informieren.

2.2 Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Die SCHUFA verarbeitet personenbezogene Daten auf Grundlage der Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung. Die Verarbeitung erfolgt auf Basis von Einwilligungen sowie auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO, soweit die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden. Dies gilt auch für Einwilligungen, die bereits vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt wurden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten personenbezogenen Daten.

2.3 Herkunft der Daten

Die SCHUFA erhält ihre Daten von ihren Vertragspartnern. Dies sind im europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Institute, Finanzunternehmen und Zahlungsdienstleister, die ein finanzielles Ausfallrisiko tragen (z.B. Banken, Spar-

kassen, Genossenschaftsbanken, Kreditkarten-, Factoring- und Leasingunternehmen) sowie weitere Vertragspartner, die zu den unter Ziffer 2.1 genannten Zwecken Produkte der SCHUFA nutzen, insbesondere aus dem (Versand-)Handels-, eCommerce-, Dienstleistungs-, Vermietungs-, Energieversorgungs-, Telekommunikations-, Versicherungs- oder Inkassobereich. Darüber hinaus verarbeitet die SCHUFA Informationen aus allgemein zugänglichen Quellen wie öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen (Schuldnerverzeichnisse, Insolvenz bekanntmachungen).

2.4 Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden (Personendaten, Zahlungsverhalten und Vertragstreue)

- Personendaten, z. B. Name (ggf. auch vorherige Namen, die auf gesonderten Antrag beaufkündet werden), Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Anschrift, frühere Anschriften
- Informationen über die Aufnahme und vertragsgemäße Durchführung eines Geschäftes (z. B. Girokonten, Ratenkredite, Kreditkarten, Pfändungsschutzkonten, Basiskonten)
- Informationen über unbestrittene, fällige und mehrfach angemahnte oder titulierte Forderungen sowie deren Erledigung
- Informationen zu missbräuchlichem oder sonstigen betrügerischem Verhalten wie Identitäts- oder Bonitäts täuschungen
- Informationen aus öffentlichen Verzeichnissen und amtlichen Bekanntmachungen
- Scorewerte

2.5 Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger sind im europäischen Wirtschaftsraum, in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein entsprechender Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission existiert) ansässige Vertragspartner gem. Ziffer 2.3. Weitere Empfänger können externe Auftragnehmer der SCHUFA nach Art. 28 DS-GVO sowie externe und interne SCHUFA-Stellen sein. Die SCHUFA unterliegt zudem den gesetzlichen Eingriffsbefugnissen staatlicher Stellen.

2.6 Dauer der Datenspeicherung

Die SCHUFA speichert Informationen über Personen nur für eine bestimmte Zeit.

Maßgebliches Kriterium für die Festlegung dieser Zeit ist die Erforderlichkeit. Für eine Prüfung der Erforderlichkeit der weiteren Speicherung bzw. die Löschung personenbezogener Daten hat die SCHUFA Regelfristen festgelegt. Danach beträgt die grundsätzliche Speicherdauer von personenbezogenen Daten jeweils drei Jahre taggenau nach deren Erledigung. Davon abweichend werden z. B. gelöscht:

- Angaben über Anfragen nach zwölf Monaten taggenau
- Informationen über störungsfreie Vertragsdaten über Konten, die ohne die damit begründete Forderung

dokumentiert werden (z. B. Girokonten, Kreditkarten, Telekommunikationskonten oder Energiekonten), Informationen über Verträge, bei denen die Evidenzprüfung gesetzlich vorgesehen ist (z. B. Pfändungsschutzkonten, Basiskonten) sowie Bürgschaften und Handelskonten, die kreditorisch geführt werden, unmittelbar nach Bekanntgabe der Beendigung.

- Daten aus den Schuldnerverzeichnissen der zentralen Vollstreckungsgerichte nach drei Jahren taggenau, jedoch vorzeitig, wenn der SCHUFA eine Löschung durch das zentrale Vollstreckungsgericht nachgewiesen wird
- Informationen über Verbraucher-/Insolvenzverfahren oder Restschuldbefreiungsverfahren taggenau drei Jahre nach Beendigung des Insolvenzverfahrens oder Erteilung der Restschuldbefreiung. In besonders gelagerten Einzelfällen kann auch abweichend eine frühere Löschung erfolgen.
- Informationen über die Abweisung eines Insolvenzantrages mangels Masse, die Aufhebung der Sicherungsmaßnahmen oder über die Versagung der Restschuldbefreiung taggenau nach drei Jahren
- Personenbezogene Voranschriften bleiben taggenau drei Jahre gespeichert; danach erfolgt die Prüfung der Erforderlichkeit der fortwährenden Speicherung für weitere drei Jahre. Danach werden sie taggenau gelöscht, sofern nicht zum Zwecke der Identifizierung eine länger währende Speicherung erforderlich ist.

3. Betroffenenrechte

Jede betroffene Person hat gegenüber der SCHUFA das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO und das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO. Die SCHUFA hat für Anliegen von betroffenen Personen ein Privatkunden ServiceCenter eingerichtet, das schriftlich unter SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln, telefonisch unter +49 (0) 6 11-92 78 0 und über ein Internet-Formular unter www.schufa.de erreichbar ist. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich an die für die SCHUFA zuständige Aufsichtsbehörde, den Hessischen Datenschutzbeauftragten, zu wenden. Einwilligungen können jederzeit gegenüber dem betreffenden Vertragspartner widerrufen werden.

Nach Art. 21 Abs. 1 DS-GVO kann der Datenverarbeitung aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, widersprochen werden. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist zu richten an SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln.

4. Profilbildung (Scoring)

Die SCHUFA-Auskunft kann um sogenannte Scorewerte ergänzt werden. Beim Scoring wird anhand von gesammelten Informationen und Erfahrungen aus der Vergangenheit eine Prognose über zukünftige Ereignisse erstellt. Die Berechnung aller Scorewerte erfolgt bei der SCHUFA grundsätzlich auf Basis der zu einer betroffenen Person bei der SCHUFA gespeicherten Informationen, die auch in der Auskunft nach Art. 15 DS-GVO ausgewiesen werden. Darüber hinaus berücksichtigt die SCHUFA beim Scoring die Bestimmungen § 31 BDSG. Anhand der zu einer Person gespeicherten Einträge erfolgt eine Zuordnung zu statistischen Personengruppen, die in der Vergangenheit ähnliche Einträge aufwiesen. Das verwendete Verfahren wird als „logistische Regression“ bezeichnet und ist eine fundierte, seit langem praxiserprobte, mathematisch-statistische Methode zur Prognose von Risikowahrscheinlichkeiten.

Folgende Datenarten werden bei der SCHUFA zur Scoreberechnung verwendet, wobei nicht jede Datenart auch in jede einzelne Scoreberechnung mit einfließt: Allgemeine Daten (z. B. Geburtsdatum, Geschlecht oder Anzahl im Geschäftsverkehr verwendeter Anschriften), bisherige Zahlungstörungen, Kreditaktivität letztes Jahr, Kreditnutzung, Länge Kredithistorie sowie Anschriftendaten (nur wenn wenige personenbezogene kreditrelevante Informationen vorliegen). Bestimmte Informationen werden weder gespeichert noch bei der Berechnung von Scorewerten berücksichtigt, z. B.: Angaben zur Staatsangehörigkeit oder besondere Kategorien personenbezogener Daten wie ethnische Herkunft oder Angaben zu politischen oder religiösen Einstellungen nach Art. 9 DS-GVO. Auch die Geltendmachung von Rechten nach der DS-GVO, also z. B. die Einsichtnahme in die bei der SCHUFA gespeicherten Informationen nach Art. 15 DS-GVO, hat keinen Einfluss auf die Scoreberechnung.

Die übermittelten Scorewerte unterstützen die Vertragspartner bei der Entscheidungsfindung und gehen dort in das Risikomanagement ein. Die Risikoeinschätzung und Beurteilung der Kreditwürdigkeit erfolgt allein durch den direkten Geschäftspartner, da nur dieser über zahlreiche zusätzliche Informationen – zum Beispiel aus einem Kreditantrag - verfügt. Dies gilt selbst dann, wenn er sich einzig auf die von der SCHUFA gelieferten Informationen und Scorewerte verlässt. Ein SCHUFA-Score alleine ist jedenfalls kein hinreichender Grund einen Vertragsabschluss abzulehnen.

Weitere Informationen zum Kreditwürdigkeitsscoring oder zur Erkennung auffälliger Sachverhalte sind unter www.scoring-wissen.de erhältlich.